

J. N. 55469

Wien, 8^{te} April 04.

Hochwercbeter Freund!

Ja, wenn unser österreichischer
Poet mit Plei schreibt, muß er einen
Stift von österreichischer Provenienz
haben. Der beifolgende bittet, in Gnaden
aufgenommen zu werden.

Alle Ihre neuen Auflagen hatte
ich, habe sie der guten Leserin Marie
Eay geschenkt, u. schaffe sie jetzt
wieder an. „Saar's Bücher“, schrieb
sie mir neulich, haben mir den
Winter schön gemacht.“

Möge es Ihnen bald viel besser
gehen! Aber ist's möglich, bei dem Wetter?

In Treuen Ihre alle Freunden
und Verehrerin
Marie Ebner.





